

Tagungen und Messen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **79 (1972)**

Heft 5

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tagungen und Messen

Rekordbesuch der 13. Scandinavian Fashion Week

Die 13. Scandinavian Fashion Week im Bella Center und im Scandinavian Fashion Center in Kopenhagen vom 12. bis 15. März erreichte die bisher grösste Besucherzahl in der Geschichte der Messe: 11 115 Einkäufer liessen sich als Besucher der geschlossenen Fachmesse registrieren. Vergleichsweise waren es bei der vorhergegangenen Messe 10 030. Die Einkäufer kamen aus nicht weniger als 32 Ländern. Neben allen europäischen waren auch 12 nichteuropäische Länder vertreten, und zwar Indien, Bahrain, Israel, Iran, Australien, China, Japan, die USA, Kanada, Hongkong und Malta.

Die nächste Scandinavian Fashion Week findet in den Tagen vom 17. bis 20. September 1972 statt.

Erste Londoner Modemesse

Rund 120 Modehäuser stellten ihre Herbstkollektion auf der Londoner Modemesse vor, die in diesem Frühjahr zum erstenmal stattfand, und zwar vom 20. bis 22. April im Grosvenor House Hotel.

Die Messe wurde vom Clothing Export Council of Great Britain (CEC) veranstaltet und soll zweimal im Jahr — jeweils im April und Oktober — abgehalten werden. Zeitlich fügt sie sich gut in die Reihe der grossen europäischen Modeveranstaltungen ein. Zum erstenmal waren sämtliche Gruppenausstellungen, die die Grundlage der bisherigen Londoner Modewochen bildeten, unter einem Dach vereinigt.

Zu den teilnehmenden Verbänden gehörten u. a. die Associated Fashions Designers of London, die Knitwear Fashion Group und das Internationale Wollsekretariat.

Während der Messe fand im Ballsaal des Grosvenor House täglich eine Modeschau statt, und um britischen und ausländischen Käufern einen Gesamtüberblick über die «London Line» zu geben, wurden auf der Modeschau auch neue Frisuren, Schuhe, Hüte und Schmuck gezeigt.

11. Internationale Chemiefasertagung

Sie wird vom 21. bis 23. Juni 1972 in Dornbirn, Messehalle 10, abgehalten. Da in diesem Jahr die Vereinigung Oesterreichischer Textilchemiker und Coloristen (VÖTC) keine

eigene Jahrestagung veranstaltet, wird die Chemiefasertagung ausnahmsweise gemeinsam mit dieser Vereinigung durchgeführt. Das Generalthema lautet:

«Chemiefasern und Chemiefaser-Veredlung»

In insgesamt 23 Vorträgen und einer Podiumsdiskussion werden spezielle Chemiefasertemen und aktuelle Probleme des Ausrüstens, Druckens und Färbens von Chemiefasertextilien durch international bekannte Experten erörtert werden. Als Rahmenveranstaltungen sind wieder eine internationale Schau von Prüf- und Laborgeräten und eine Fachbuchausstellung vorgesehen.

Anmeldungen sind zu richten an «Oesterreichisches Chemiefaser-Institut, Plösslgasse 8, A-1041 Wien».

Internationaler Wäsche- und Mieder-Salon mit Badebekleidung Köln 1972

Der *Internationale Wäsche- und Mieder-Salon mit Badebekleidung Köln* vom 3. bis 6. September 1972 wird wieder zu einem bedeutenden Fachereignis für die gesamte Branche. Darauf deuten schon jetzt die zahlreichen Standvormerkungen in- und ausländischer Hersteller hin, die auf dem Kölner Salon ihre neue Wäsche-, Mieder-, Bade- und Strumpfmodes-Kollektionen für die nächste Frühjahrs- und Sommersaison 1973 vorstellen werden.

Das umfangreiche Sortiment des Kölner Salons, das ganz auf den Bedarf des heutigen Mieder-Wäsche-Fachgeschäftes zugeschnitten ist, umfasst im einzelnen: Miederwaren, Web- und Maschenwäsche-Artikel, Bade- und Strandbekleidung, Homedress und Loungewear sowie Strumpfmodes.